



## A G E N D A

### Juli 2024

- Familientreff/Babysitterverm.: M. Styger (monistyger@gmx.ch / 076 413 39 98)
- Montag, 1. Feuerwehr: Übung Elektrodienst (20:00)
- Mittwoch, 3. Bikebalance: MTB-Feierabendtour (079 211 98 94, bikebalance.ch)
- Donnerstag, 4. Kartonsammlung
4. Altölsammlung (13:00-14:00, Wertstoffsammelstelle Werkhof Bahnhofstrasse 7)
- Samstag, 6. Feuerwehr: Feuerwehrpicknick
- Montag, 8. Pfadi/Wölfli: Sommerlager (bis 17.7.)
- Dienstag, 9. Pro Senectute: Mittagstreff (11:30, Restaurant Schäfli)
- Mittwoch, 10. # Grünabfuhr
10. Bikebalance: MTB-Feierabendtour (079 211 98 94, bikebalance.ch)
10. Jodlerklub: Ständli-Singen im Schoos
- Donnerstag, 11. Spitex: Mütter/Väterberatung (13:30-17:30; Anmeldung 077 446 56 99)
11. # Tourismus; Einweihungsfest Auszeithweg (18:00 Kreuzegg ev. Primarschulh.)
- Mittwoch, 17. Bikebalance: MTB-Feierabendtour (079 211 98 94, bikebalance.ch)
- Donnerstag, 18. Spitex: Mütter/Väterberatung (13:30-17:30; Anmeldung 077 446 56 99)
- Samstag, 20. # Gadäfascht Rothenthurm (ab 19.30)
- Sonntag, 21. Beaver Creek Ranch: Country-Brunch mit George Hug & Band
- Mittwoch, 24. # Grünabfuhr
24. Bikebalance: MTB-Feierabendtour (079 211 98 94, bikebalance.ch)
- Freitag, 26. Restaurant Distel: Live-Ländlerabig «Bucher/Rogenmoser/Zurfluh» (ab 20:00)
- Dienstag, 30. # Grosser Feuerwerkverkauf (bis 1.8. / Altmattstrasse 2)
- Mittwoch, 31. Bikebalance: MTB-Feierabendtour (079 211 98 94, bikebalance.ch)

Weitere Informationen siehe: # Inserat \* Anzeigen ° Pfarrblatt

Wir wünschen  
schöne Sommerferien!

## Termine die man sich merken muss

So,	11.	August	Reformierte Kirchgemeinde: Sommerfest
Mi,	14.	August	Feldschützen: Obligatorisch Schiessen (18:15-20:15)
Mo,	19.	August	Feldschützen: Jugendschützen Schiesstraining (18:15-20:00)
Mi,	21.	August	Frauenverein: Wallfahrt Bad Zurzach
Do, Di	22./27.	August	Sanitätsverein: Kinder NHK (18:30-22:00)
Mi,	28.	August	Feldschützen: Obligatorisch Schiessen (18:15-20:15)
Fr,	30.	August	# Dorf-Fyrabig mit «Mundart-Giele» und Ländler (vor MZG)
Fr,	30.	August	Feldschützen: Jugendschützen Wettkampf (18:00-20:00)
So,	1.	September	Feldmusik: Gedächtnis (Kirche)
So,	1.	September	Feldschützen: Jugendschützen Wettkampf (08:00-11:45)
Do,	5.	September	Frauenverein: Vereinsreise Seifenhaus Welschenrohr
Fr,	6.	September	Gemeinde: Neuzuzüger-Apéro
Sa,	7.	September	Kulturverein: Jubiläumsreise nach Basel
Sa,	14.	September	Pfarrei: Landeswallfahrt zum hl. Bruder Klaus
Sa,	21.	September	Reformierte Kirchgemeinde: Zukunftstag
Sa+So	21./22.	September	Schildertreffen 2024 (Markthalle Rothenthurm)
Sa,	28.	September	Eisbären: Oktoberfest (Markthalle)
Mo,Di,Do	23./24./26.	September	Sanitätsverein: Nothilfekurs (18:30-22:00)
Sa,	12.	Oktober	Beaver Creek Ranch: «Countrybilly» mit «The Rubbernecks»
So,	13.	Oktober	Feldschützen: Schützengedächtnis
Sa+So,	9./10.	November	Kulturverein: Kreativ-Handwerkermarkt (Kirchenkeller)
So,	17.	November	Feldmusik: Jubilarenkonzert (Letzisaal)
So,	1.	Dezember	Pfarrei: Kirchgemeindeversammlung (Medienraum)
So,	1.	Dezember	Reformierte Kirchgemeinde: Orgeljubiläum (Kirche Einsiedeln)
So,	8.	Dezember	Feldmusik: Kirchenkonzert (Kirche)
Fr,	13.	Dezember	Gemeindeversammlung
So,	27.	April 2025	Pfarrei: Weisser Sonntag

## Betriebsferien

**bluemächäller** 15. Juli bis 12. August

**Arztpraxis MedicoPlus** 22. Juli bis 2. August (Vertretung siehe Inserat)

Redaktionsadresse:	F. Lengacher, Bahnhofstr. 8 6418 Rothenthurm	Tel. 041 838 15 71
	E-Mail: rothenthurmer.info@gmx.ch	
Stellvertretung:	Nik Schuler, Wyerweg 5, 6418 Rothenthurm	Tel. 079 547 31 27

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **22. Juli 2024**



# GEMEINDE ROTHENTHURM

## Gemeinderatsverhandlungen Juni 2024

### **Herzliche Gratulation zum Lehrabschluss**

Unser Lernender **André von Rickenbach** hat seine 2-jährige Lehre als Kaufmann EFZ erfolgreich bestanden.

Der Gemeinderat und die Verwaltung gratulieren André ganz herzlich zum erfolgreichen Lehrabschluss und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute und viel Glück.



### **Anstellung von Karin Nussbaumer**

Karin Nussbaumer hat per 24. Juni 2024 die Stelle als Verwaltungsangestellte in einem 60%-Arbeitspensum bei der Gemeindeverwaltung Rothenthurm angetreten. Wir wünschen ihr einen guten Start und viel Freude bei der Arbeit.

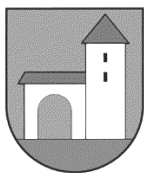
### **Kündigung von Sandra Henggeler-Zraggen**

Unsere Verwaltungsangestellte Sandra Henggeler wird ihre Beschäftigung bei der Gemeinde Rothenthurm nach dem Mutterschaftsurlaub per Ende August 2024 beenden. Wir danken Sandra Henggeler herzlich für ihren Einsatz und wünschen ihr auf dem weiteren Weg alles Gute und viel Erfolg.

### **Arbeitsvergaben**

Der Gemeinderat hat folgende Arbeiten/Aufträge vergeben:

- Aushubarbeiten und Sickerleitung - Sanierung Reservoir Kreuzegg und Lützel matt
  - RWT Bau AG, Müsli 3, 6418 Rothenthurm
- Baumeisterarbeiten - Sanierung Reservoir Kreuzegg und Lützel matt
  - Brusa Bauunternehmung AG, Frauholzring 11, 6422 Steinen
- Schlosserarbeiten - Sanierung Reservoir Kreuzegg und Lützel matt
  - Kilchenmann Metallbau, Alte Dorfstrasse 24, 8910 Affoltern am Albis
- Elektroinstallationen - Sanierung Reservoir Kreuzegg und Lützel matt
  - Elektrotech Grab AG, Hauptstrasse 10, 6418 Rothenthurm
- Sanitärinstallationen - Sanierung Reservoir Kreuzegg und Lützel matt
  - Niedermann AG, Brunnenstrasse 5, 6417 Sattel
- Entfeuchter und Luftverteilung - Sanierung Reservoir Kreuzegg und Lützel matt
  - Krüger + Co. AG, Leuholz 25, 8855 Wangen



# GEMEINDE ROTHENTHURM

## Gemeinderatsverhandlungen

### Juni 2024

#### **Ausstehende KVG Prämien und Kostenbeteiligungen**

Mit Beschluss Nr. 388/2024 vom 21. Mai 2024 stellt der Regierungsrat des Kantons Schwyz die Rechnung betr. Kostenbeteiligung für die ausstehenden KVG-Prämien zu. Gemäss Art. 64a des Bundesgesetzes über die Krankenversicherungen vom 18. März 1994 (SR 832.10, KVG) haben die Kantone 85% der ausstehenden Prämien und Kostenbeteiligungen nach Vorliegen eines Verlustscheines zu übernehmen. Im Jahr 2024 sind die im Jahr 2023 ausgestellten Verlustscheine abzurechnen.

Für die Gemeinde Rothenthurm sind CHF 42'943.95 über Verlustscheine ausgewiesen, 85% davon entsprechen einem Gemeindeanteil von CHF 36'502.35. Aus der Bewirtschaftung der Verlustscheine erfolgt eine Rückerstattung über CHF 100.00. Dies ergibt für die Gemeinde Rothenthurm einen Totalaufwand von CHF 36'402.35 (Vorjahr CHF 40'624.65).

#### **Baubehörde Rothenthurm – Erteilte Baubewilligung**

Es konnten folgende Baubewilligungen erteilt werden:

Bauherrschaft: KTN 253:	<b>Michèle Eilinger, Landstrasse 37, 6418 Rothenthurm</b> Umbau Stallgebäude, Boden 3
Bauherrschaft: KTN 201:	<b>Tiefbauamt Kanton Schwyz, Olympstrasse 10, 6440 Brunnen</b> Sondierbohrungen innerhalb Kantonsstrasse H8, Tunälen-Biberegg
Bauherrschaft: KTN 30:	<b>Konrad Winet, Bahnhofstrasse 5, 6418 Rothenthurm</b> Anbau Carport und Sitzplatzüberdachung, Bahnhofstrasse 5
Bauherrschaft: KTN 469,470,472:	<b>BirdLife Schweiz,</b> <b>Andi Ducry, Wiedingstrasse 78, Postfach, 8036 Zürich</b> Einbau von Holztafeln, In den Foren

Die Gemeindeschreiberin



# Grünabfuhr 2024

**Mittwoch, 10. Juli 2024**

**Mittwoch, 24. Juli 2024**

Folgende kompostierbaren Abfälle können Sie unter den genannten Bedingungen an den für Kehricht üblichen Plätzen (Kehrichtsammelroute) **bis 07.00 Uhr** bereitstellen (bitte erst am Sammeltag und nicht bereits am Vorabend):

➤ **Baum- und Strauchschnitt**

Länge max. 1.6 m, mit einer **Schnur gebündelt** zu max. 18 kg,  
Holzdurchmesser nicht grösser als 10 cm

➤ **Küchen- und Gartenabfälle**

Rüstabfälle, Tee- und Kaffeesatz inkl. Filterpapier, Balkon- und Topfpflanzen mit Erdballen, Schnittblumen, Laub, Rasenschnitt usw. nicht nass und in gut **fassbaren Behältern/Grüngutcontainern (keine Plastiksäcke!)**

▶ **Falsch bereit gestellte Abfälle werden nicht mitgenommen** ◀

## Wichtig

Das Grüngut darf keine anderen Abfälle enthalten. Alle nicht kompostierbaren Teile wie Blumendraht, Kunststoff- und Metallteile, Blumentöpfe usw. müssen unbedingt entfernt werden. Sie verunmöglichen eine Wiederverwertung!

Das Verbrennen von natürlichen, unbehandelten Wald-, Feld- und Gartenabfällen im Freien ist nur ausserhalb der Wohngebiete und nur sofern wenig Rauch entsteht gestattet. Die sinnvollste Verwertung dieser Abfälle ist aber nach wie vor die Kompostierung!

**Umweltschutzkommission Rothenthurm**





# GEMEINDE ROTHENTHURM

## Gemeinderatsverhandlungen Juni 2024

### **Sondierbohrungen Verkehrsentlastung Rothenthurm**

Am Donnerstag, 20. Juni 2024 haben die Sondierbohrungen für ein Variantenstudium der Umfahrung Rothenthurm begonnen. Um genaue Erkenntnisse über die Untergrundverhältnisse an der Dorfstflanke zu erhalten, werden von Juni bis Ende August 2024 an elf verschiedenen Standorten Sondierbohrungen durchgeführt. Die Bohrungen weisen eine Tiefe von bis zu 40 Meter auf. Die Untergrundproben werden durch ein Erdbaulabor untersucht und ausgewertet. Die daraus gewonnenen Daten sind wichtig für die weitere Planung der optimalen Linienführung des Entlastungstunnels. Die Arbeiten sind witterungsabhängig und werden mit den Grundeigentümern eng abgestimmt, um Landschaften und Ertragsausfälle so gering wie möglich zu halten.

Die Gemeinde Rothenthurm und das Tiefbauamt des Kantons Schwyz möchten sich ausdrücklich bei allen betroffenen Grundeigentümern für die sehr kooperative Zusammenarbeit bedanken.



*Foto: Martin Schelbert, Tiefbauamt Kanton Schwyz*

### Bald ist Schluss

*Am 7. Juli heisst es für Verena Dietziker Abschied nehmen. Neben der Vermittlung wichtiger Kompetenzen, welche für den Haushalt und die Alltagsbewältigung relevant sind, wurden unter ihrer Obhut neben vielen Themen des Alltags auch verschiedenste Menüs an diversen Schulen gekocht. Nun wird sie pensioniert. In diesem Interview blickt sie auf ihre Tätigkeit zurück und gibt uns Preis, welche Pläne sie für die Zukunft geschmiedet hat.*

***Frau Dietziker, wissen Sie noch, welches Menü Sie mit Ihrer ersten Hauswirtschaftsgruppe zubereitet haben?***

Das ist zwar schon 43 Jahre her, aber das Menü mit meiner ersten Klasse in Gurtneilen war, soweit ich mich zurückerinnern kann, verschiedene Toasts, Salat und ein Frappé.

***In rund drei Wochen gehen Sie in Pension, haben Sie eine Idee, was auf Sie zukommt?***

Ich nehme an, dass ich bestimmt viel mehr Zeit für meine Familie, für mich und meine Eltern, Geschwister, Kolleginnen und Kollegen haben werde. Es wird sicher ruhiger werden und ich kann den Tag gemächlicher angehen. Ich kann auch Versäumtes nachholen und mal einfach die Tage ohne Termine und Zeitdruck angehen. Was sein wird, pensionierte Personen sind sehr schnell weg vom Arbeitsgeschehen und müssen sich ein neues Beziehungsnetz aufbauen.

***In Ihrer Arbeitszeit gab es viele Veränderungen. Erzählen Sie uns, wie sich die Schule aus Ihrer Perspektive verändert hat.***

Als ich 1981 aus dem Seminar kam, waren die Lehrpersonen Einzelkämpfer. Gruppenarbeiten und Frontalunterricht standen damals hoch im Kurs.

Was die Effizienz angeht, konnte ich früher mit meinen Lernenden durch den Frontalunterricht zeitlich viel mehr erreichen, als es heute der Fall ist. Die Schülerinnen und Schüler waren damals auch weniger verwöhnt, heikler und wählerisch. Sie waren schneller zufrieden. Heute dürfen die Schülerinnen und Schüler ganz selbstverständlich mitbestimmen, planen und auswählen. Dies finde ich sehr positiv, denn sie übernehmen die Verantwortung für ihre Mitbestimmung.

Ausserdem erinnere ich mich, dass früher Allergien weniger ein Thema waren. Das Thema Food Waste war noch in niemands Munde, die Leute waren allgemein sparsamer und schneller zufrieden. Ebenso war der Egoismus früher weniger verbreitet und nicht so akzentuiert.

Die Individualisierung ist dann erst später ein Thema geworden. Sie bringt Vor- und Nachteile mit sich. Als Vorteil sehe ich, dass ein Schüler in all seinen Facetten ernst genommen und gefördert wird. Als Nachteil sehe ich eine grosse Herausforderung und natürlich mehr Zeitaufwand für die Lehrpersonen. Es ist auch schwierig, allen gerecht zu werden.

## MPS ROTHENTHURM SCHULLEITUNG

Müllerstrasse 12 | 6418 Rothenthurm | Tel 041 888 77 00 | schulleitung@rothenthurm.mps-sz.ch

Psychische Probleme haben heute stark zugenommen und wenn der Sache etwas auf den Grund gegangen wird, kommt oft das Thema Social Media zur Sprache.

Ich habe drei Lehrplanreformen und jetzt, durch die Weiterbildungen, erlebe ich am Rande noch die neue Beurteilungsreform mit. Was sich in meinen Fächern jeweils verändert hat, sind die spezifischen Formulierungen und beim Lehrplan 21 komplett neue Themen. Es ist wunderbar, wenn Schülerinnen und Schüler von den Themen Arbeit, Handel, Märkte, Konsum und Budget eine Ahnung haben. Ich persönlich finde sehr schade, dass vieles theoretisch abgehandelt wird und dabei das Praktische, sprich Nahrungszubereitung zu kurz kommt. Nach meiner Ansicht genügt es nicht, wenn der WAH-Unterricht zum Fast Food-Unterricht verkommt.

***Wenn Sie einen Wunsch hätten, in welche Richtung sich die Schule entwickeln müsste, wie würde er lauten?***

- Mehr Zeit, für die Grundlagenvermittlung und Zeit zum Üben.
- Tiefgang und weniger Oberflächlichkeit und nicht nur ein Antippen der Themen.
- Zusammenhängender Unterricht und Verknüpfung einzelner Fächer, z.B. Fächerkooperation von WAH und NT.
- Keine 45 Minuten Lektionen mehr, sondern Unterrichtsblocks, sowie ich es mit jeweils vier Lektionen im WAH-Unterricht erleben durfte. Ich glaube, der Output würde grösser werden.
- Abgabe der Handys, um sich im Unterricht besser konzentrieren zu können.

***Oft hört man, dass die heutigen Jugendlichen nicht mehr die gleichen Leistungen erbringen können wie früher. Nehmen Sie dies auch so wahr?***

Ja, das stelle ich hin und wieder schon fest. Die Jugendlichen sind weniger konzentriert an der Arbeit, lassen sich viel schneller ablenken und benutzen im Versteckten die Smartphones. Die Lernenden haben oft auch weniger Ausdauer, an etwas dranzubleiben. Alles muss schnell fertig sein. Es braucht viel mehr Motivation seitens der Lehrperson, um die Lernenden bei Laune zu halten. Ich nehme auch wahr, dass die Jugendlichen früher etwas mehr ausgeruht in die Schule gekommen sind. Es gab damals noch keine Games und kein Social Media, wo sie sich abends oder in der Nacht damit beschäftigen konnten.

***Als Lehrer erlebt man viele tolle Momente. Welches waren Ihre beruflichen Highlights?***

Lassen Sie mich etwas ausholen. Ich habe als Handarbeits-, Hauswirtschafts- und Sportlehrerin in Gurtellen und Schwyz begonnen. Nach zehn Jahren Unterrichten wurde ich vom Theresianum Ingenbohl angefragt, in der Lehrerbildung tätig zu sein. Ich absolvierte eine zweijährige Ausbildung zur Seminarlehrerin und habe dann die angehenden Lehrerinnen in den Fächern Praktisches Kochen, Fachdidaktik und Ernährung ausgebildet. Ich habe viele Seminaristinnen in den Praktikas begleitet. Dies war für mich schon das absolute Highlight, da ich aus dem Vollen schöpfen konnte. Es war für mich aber auch der strengste Part in meinem Leben. Anschliessend wurde ich ins Schulinspektorat abgeworfen, da die Lehrerbildung einen anderen Lauf nahm. Die Arbeit damals war sehr interessant und hat mir ebenso Spass gemacht, konnte ich doch viele Lehrpersonen auf Unterrichtsbesuchen in ihrer



Tätigkeit bestätigen oder auch begleiten, bis dann die Schulevaluation ins Leben gerufen wurde. Damals habe ich mich entschieden, wieder Lernende auf der Oberstufe zu unterrichten. Seit 2002 habe ich mich diesem Metier gewidmet. Meine letzte Station, die MPS Rothenthurm, war für mich ebenso ein Highlight. An einer kleineren Schule zu unterrichten, wo sich alle kennen, ist für eine Lehrperson schon sehr positiv. Eigentlich könnte ich ein Buch schreiben, über alles, was ich in den letzten 43 Jahren so erlebt habe. An eine spezielle Begebenheit kann ich mich aus dem letzten Schuljahr erinnern. Eine Schülerin hat mich gefragt, wie ich das so lange mit Jugendlichen ausgehalten habe. Ich habe ihr dann geantwortet, dass jeder Tag anders ist und man nie genau weiss, was kommt. Das macht den Beruf spannend und interessant. Ausserdem muss man einfach Jugendliche gernhaben und Lehrerin mit Herzblut sein. Im Fach WAH und BG habe ich mir immer wieder vorgenommen, Neues auszuprobieren und die Jahrespläne zu ändern. Da ich im Organisieren stark bin und Abwechslung in meinem Leben mag, glaube ich, ist mir das sehr gut gelungen. Sehr schöne Momente waren auch aktive und zufriedene Schülerinnen und Schüler. Auf der 3. Oberstufe hat sich so eine Tradition entwickelt, dass jeweils am Donnerstag geklopft wurde und die hungrigen Jungs noch nach Resten fragten, da ihre Mitschülerinnen und Mitschüler bei mir im Wahlfach waren. Ich glaube, dies bleibt ihnen wahrscheinlich schon noch eine Weile in Erinnerung.

### ***Schauen wir in die Zukunft. Auf was freuen sie sich und haben Sie bereits Pläne geschmiedet, was Sie in nächster Zeit alles machen werden?***

Ich habe mir da ein kleines Büchlein mit einem bunten Strauss von Ideen zusammengestellt. Ich kann hier einiges verraten:

- Mehr Zeit mit meiner nahen und erweiterten Familie
- Museumsbesuche
- Im nächsten Jahr endlich mal meine Schwester in Denver USA besuchen
- Reisen mit unserem Wohnmobil in Europa und in der Schweiz, solange ich noch fit und gesund bleiben darf
- Kleinere Renovationen an unserem Haus
- Weiterhin Vorstandsmitglied im TCS und planen und durchführen von mindestens 15 Kursen mit Fahrlehrern und der Kapo SZ pro Jahr
- Gestalten von Kochkursen (die Rothenthurmer Männerkochkursgruppe hat mich trotz Pension weiterhin gebucht)
- Spanisch und Englisch auffrischen
- Im Herbst an einer Schule zehn Wochen als Aushilfe unterrichten.

Kurz, es wird mir bestimmt nicht langweilig werden. Ansonsten gibt es ja noch das schöne Hochmoor zu besuchen und wer weiss, vielleicht treffe ich da und dort ehemalige Schülerinnen oder Schüler und Dorfbewohner an, um ein Schwätzchen zuführen.

### ***Gibt es auch Dinge, die Sie vermissen werden?***

In erster Linie werden mir die Schülerinnen und Schüler mit ihrer erfrischenden und jugendlichen Art fehlen. Ich hatte es oft lustig im Unterricht und konnte mir manchmal bei den Lernenden ein Spässchen erlauben. An dieser Stelle bedanke ich mich bei allen aktuellen

## MPS ROTHENTHURM SCHULLEITUNG

Müllemstrasse 12 | 6418 Rothenthurm | Tel 041 888 77 00 | schulleitung@rothenthurm.mps-sz.ch

und ehemaligen Schülerinnen und Schülern, sowie Eltern für die angenehme Zusammenarbeit. Es war eine wunderschöne Zeit „hier oben im Thurä“. Nicht umsonst habe ich jeweils gesagt, dass ich in einer „Hochschule“ unterrichtete.

Als Zweites werde ich selbstverständlich auch das gesamte Lehrerteam und den Hauswart vermissen. Was mir am meisten fehlen wird, sind die privaten Gespräche, ob ernst, spassig oder auch traurig. Ich war als Lehrperson manches Schuljahr die Dienstälteste und habe mich geehrt gefühlt, wie ich vom jungen Lehrerteam aufgenommen wurde. Ich danke allen herzlich für die wunderbare Zeit und besonders den Lehrpersonen, welche direkt mit mir zusammengearbeitet haben. Ebenso spreche ich der Schulleitung, dem ganzen Lehrerteam, der Heilpädagogin, unserer Sekretärin und nicht zuletzt unserem Hauswart ein herzliches Dankeschön für die super Zeit aus.

### ***Zum Schluss: Welches ist eigentlich Ihr Lieblingsmenü?***

Da ich beim Essen die Abwechslung mag, ist es für mich recht schwierig, mich für etwas zu entscheiden. Nennen wir es mal so, zu meinen Favoriten gehört die Thailändische, Arabische und Italienische Küche in all ihren Facetten. Als Dessert liebe ich Pavlova mit Erdbeeren.

### ***Frau Dietziker, vielen Dank für das Interview und alles Gute für die Zukunft***



Frau Dietziker erklärt den Nachwuchsköchen, was zubereitet wird.

## Information Bauarbeiten

### 2. Altmatt Rothenthurm Instandsetzung Unterführung Anschluss Waffenplatz inkl. Belagssanierung

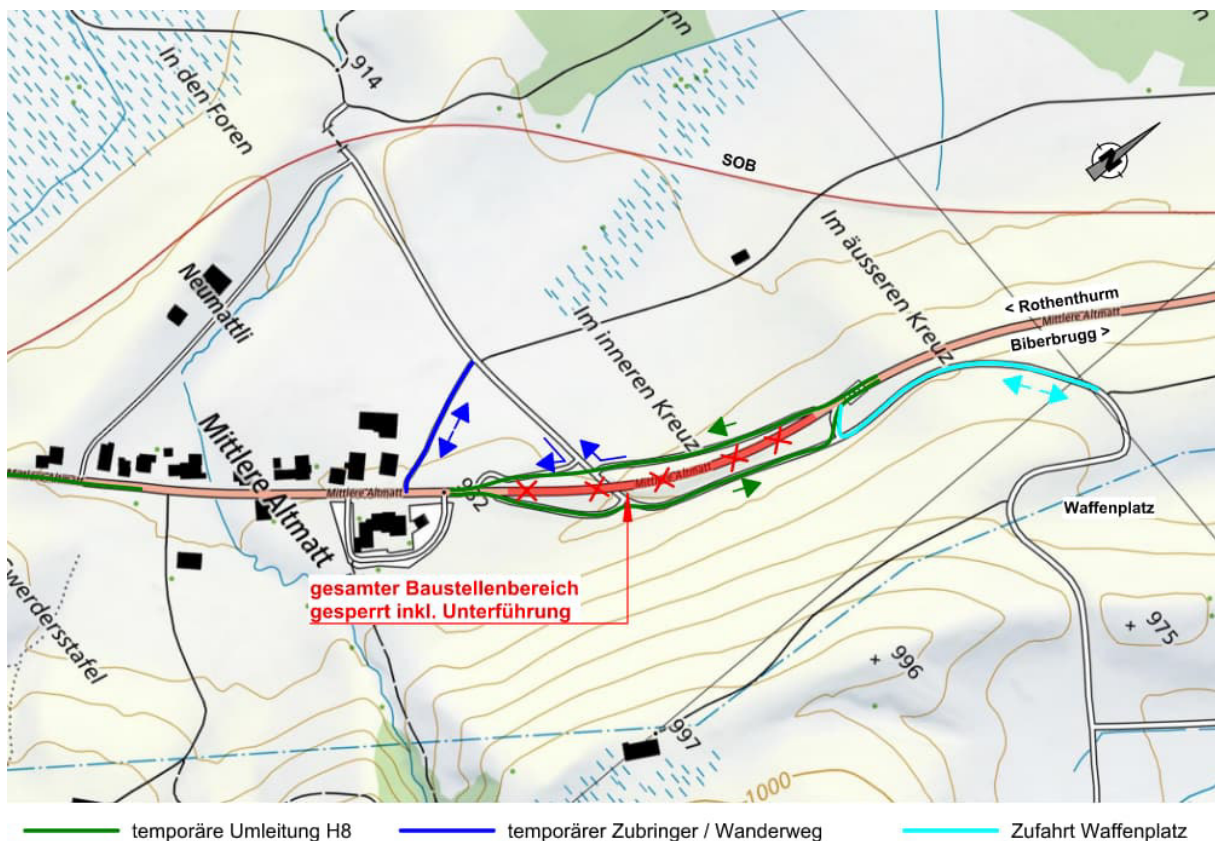
Sehr geehrte Damen und Herren

Das Tiefbauamt Kanton Schwyz wird in den kommenden Wochen die Unterführung Anschluss Waffenplatz sanieren. In diesem Zusammenhang erfolgt auch eine Belagssanierung auf der Hauptstrasse H8 auf einer Länge von ca. 550 m.

Am Montag 1. Juli 2024 starten die Bauarbeiten und dauern bis ca. Mitte Oktober 2024. Die Kantonsstrasse wird phasenweise über die bestehenden Auf- und Abfahrten Anschluss Waffenplatz geführt. Mit dieser Verkehrsführung kann der Verkehr zweisepurig geführt werden. Für die Belagsarbeiten ausserhalb Auf- und Abfahrten Waffenplatz wird der Verkehr einspurig mit Verkehrsdienst oder Lichtsignal geführt. Der Wanderweg sowie die landwirtschaftliche Zufahrt Seite SOB werden lokal verlegt (siehe Plan).

Wir hoffen, die Sanierung möglichst im Einvernehmen mit den direkten Anstössern, aber auch in Rücksichtnahme auf die öffentlichen Bedürfnisse vornehmen zu können.

Tiefbauamt Kanton Schwyz



# Musikschule Rothenthurm



## Drei neue Musiklehrpersonen stellen sich vor



Astrid Grab  
Kontrabass

Astrid Grab – Ich wurde am 13.12.1996 in Venezuela geboren. Im Alter von 13 Jahren begann ich mein Musikstudium im venezolanischen Orchester System, wo ich bis zum 18. Lebensjahr blieb und als Kontrabassistin in verschiedenen Orchestern auftrat, darunter im Chacao Symphony Orchestra Caracas. Mein Bachelor of Music mit Auszeichnung „Cum laude“ machte ich an der Illustre Universidad de los Andes Mérida, Venezuela. 2019 zog ich in die Schweiz, um mein Masterstudium in Musik zu absolvieren. Jetzt arbeite ich an der Musikschule Oberseetal, der Primarschule Emmen-Dorf und in verschiedenen Orchestern wie dem Orchester Kanton Schwyz (SOKS), der Orchestergesellschaft Zürich. Ich freue mich sehr, im kommenden Schuljahr an der Musikschule Rothenthurm Kontrabass und Akkordeon zu unterrichten.

Mein Name ist Ronnie Arnold, ich bin 26 Jahre alt und komme aus Luzern. Ich spiele leidenschaftlich gerne E- Gitarre in allen Stil-richtungen: von Rock und Funk bis Blues und Jazz. Mit meinem Hammond- Trio «The Organ Donors» spiele ich regelmässig live und schreibe aber gerne auch Songs zum selber singen. Meine Leidenschaft führte mich dann auch an die Musikhochschule Luzern, wo ich momentan im Master Instrumentalpädagogik studiere. So unterrichte ich bereits in Ebikon und freue mich riesig, an der Musikschule Rothenthurm ein zweites Pensum zu übernehmen!



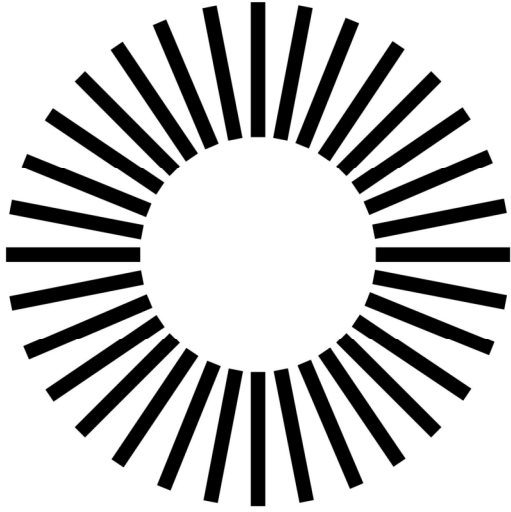
Ronnie Arnold  
Gitarre



Marlene Roth  
Schwyzerörgeli

Mein Name ist Marlene Roth, ich komme aus Hemberg im Toggenburg und unterrichte seit 2 Jahren an der Musikschule Schwyz und Arth Handorgel/Akkordeon. Musikalisch bin ich Mitglied des LT Blatter-Roth und dem Bergsonnechorli Mosnang. Im August wechsle ich meinen Wohnort und ziehe in die Region. Es freut mich, ab dem kommenden Schuljahr auch in Rothenthurm Schüler/innen auf dem Schwyzerörgeli etwas beibringen zu können. Mir ist die Vermittlung der Ländlermusik wichtig, aber noch wichtiger ist mir, dass Schüler/innen das spielen können, was ihnen Freude macht!





# ROTHEN -THURM HAT KRAFTH

## Einweihungsfest Auszeithweg Donnerstag 11. Juli 2024 ab 18 Uhr

Es freut uns riesig, dass wir nach dem Krafthweg nun unseren zweiten Weg eröffnen dürfen. Der Auszeithweg wird momentan fertig gestellt und ist ab spätestens 1. Juli 2024 für alle einsatzbereit.

Auftanken, Ruhe genießen, Kraft spüren – eben eine Auszeith aus dem Alltag. Für das der Auszeithweg geschaffen worden. Erkunden Sie die verschiedenen Posten und lassen Sie die Seele baumeln. Wenn Ihnen der Weg gefallen hat, lassen Sie die Welt über Social Media mit #rothenthurmhatkraftth davon wissen.

Wir freuen uns mit Ihnen am 11. Juli 2024 ab 18 Uhr bei einem Grillabend auf den neuen Weg anzustossen. Anmeldung benötigt es keine, einfach vorbeikommen. **Wir treffen uns bei der Kreuzegg und bei schlechtem Wetter feiern wir beim Primarschulhaus.**

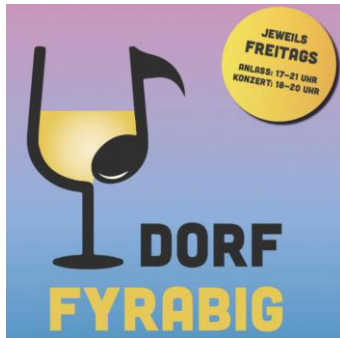


Bild: Meditationsplatz bei der Kreuzegg



**Rothenthurm  
Tourismus**

**In eigener Sache**



**Freitag, 30. August  
17:00 - 23:00  
vor dem MZG**

Mit guter Live-Musik «Mundart Giele»(18:00 - 20:00)  
und Ausklang mit «Ländler» (20:00 - 23:00)  
Mit einem feinen Drink und ein paar Häppchen  
fröhlich ins Wochenende!



Entscheid über die Durchführung: Donnerstag 12:00

**Gesucht werden:**

Helferinnen und Helfer für Auf-/Abbau und Festwirtschaft.  
Melden bei: Kurt Schuler 079 208 89 29

Tagessponsor:

**die Mobiliar**

**Grosser  
Feuerwerkverkauf**  
**30.7.2024 – 1.8.2024**  
**täglich 10 Uhr - 20 Uhr**

**Rothenthurm, Altmattstrasse 2**  
**Parkplatz bei Marty Getränke AG**

**ITEN**  
HOLZBAU

Wir sind ein modernes Holzbau-Unternehmen mit 20 Mitarbeitern in Oberägeri. Unser Fokus: Zimmerei, Elementbau, Gesamtprojekte und Planung, Parkett, Treppenaufbau. Wir suchen ...

**1 Holzbau Vorarbeiter (100 %)**  
(per sofort oder nach Vereinbarung)

**Ihr Profil:**

- Ausbildung / Erfahrung als Holzbau Vorarbeiter
- Freude am Arbeiten auf der Baustelle
- Teamplayer mit Führungserfahrung

**oder**

**1 Zimmermann EFZ (100 %)**  
(per sofort oder nach Vereinbarung)

**Ihr Profil:**

- Freude am Arbeiten auf der Baustelle
- Teamplayer

**Wir bieten:**

- eingespieltes Team
- moderne Infrastruktur
- vielfältige, interessante Projekte

**Interessiert? Melden Sie sich bitte bei:**  
Urs Iten Holzbau AG . Alosenstr. 9 . 6315 Oberägeri  
Tel. 041 750 21 77 . [ursiten@itenholzbau.ch](mailto:ursiten@itenholzbau.ch) . [itenholzbau.ch](http://itenholzbau.ch)

**IHR BODEN - UNSER HANDWERK**

**SCHNÜRIGER PARKETTE**

HOLZBÖDEN    VINYL    TRENDS

Der Sommer ist da und verführt uns zum Verweilen auf der Terrasse. Benötigt Ihre Terrasse noch den nötigen schiff. Wir sind gerne für Sie da.

**Ihr Team von Schnüriger Parkette**

**Grosse Ausstellung auf über 200 m<sup>2</sup>**  
Waldheimstrasse 6 ■ 6314 Unterägeri ■ 041 750 97 61  
[schnueriger-parkette.ch](http://schnueriger-parkette.ch) ■ [info@schnueriger-parkette.ch](mailto:info@schnueriger-parkette.ch)

Zitat

**Zufriedenheit  
ist ein stiller  
Garten in dem  
man sich  
ausruhen kann.**

Ernst Ferstl

# GADÄFÄSCHT ROTHENTHURM

20. Juli 2024



**LÄNDLERTRIO KÜWY & LÄNDLERTRIO AUGENSCHMAUS**

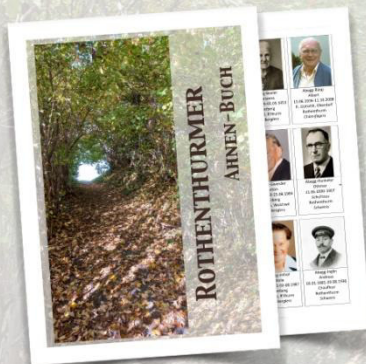
**LIVEBAND SAUBARTLN . DJ HALTENER**

**EINTRITT CHF 15 . AB 16 JAHREN . TÜRÖFFNUNG 19.30 UHR**

## NEUERSCHEINUNG:

### ROTHENTHURMER AHNEN-BUCH

Ein umfassendes Verzeichnis verstorbener Rothenthurmer. Dieses Buch enthält rund 1500 Helgeli mit Angaben zu den Verstorbenen und ist für alle, die an den Wurzeln Rothenthurms interessiert sind.



Preis: 45 CHF

Erhältlich bei:

Doris Suter  
041 838 14 42  
d.suter6418@gmail.com

*Es hed solangs hed!*

  
MedicoPlus  
Arztpraxis Rothenthurm

Die hausärztliche Sprechstunde von Herr Ringli bleibt vom 22.07 bis 02.08.2024 geschlossen.

Ausserdem wird Herr Ringli während den Schulsommerferien jeweils statt am Freitag am Mittwoch arbeiten.

Die kinderärztliche Sprechstunde von Frau Kälin findet vom 19.07 bis 16.08.2024 ganztags in Einsiedeln statt.

#### Vertretung während dieser Zeit:

Arztpraxis Sattel, Dr. med. Michael Hölzer  
Dorfstrasse 14, 6417 Sattel. Tel: 041 835 15 50

oder

Ärztzentrum MedicoPlus Einsiedeln, Spitalstrasse  
26a, 8840 Einsiedeln. Tel: 055 418 07 00

Ausserhalb der Praxisöffnungszeiten wenden Sie sich bitte an den hausärztlichen Notfalldienst unter der Nummer: **0840 41 41 41**





**Juli**

DI	02.07.	18:30	Kirchgemeindehaus	Schritte in die Stille: Duft Qi Gong & Meditation
MI	03.07.	15:30	Zwinglisaal	Kleiderabgabe zugunsten ukrainischer Flüchtlinge Kleiderspenden nur nach vorheriger Absprache
MI	03.07.	18:00	Jugendraum	Jugendgruppe UNITY: «Summer Night Party - Meet, Chill & Grill» Sommerfest 2024!». <i>Anmeldung: <a href="mailto:unity@ref-einsiedeln.ch">unity@ref-einsiedeln.ch</a></i>
MI	03.07.	18:00	Kirche	Friedensgebet
SA	06.07.	18:30	Ochsenboden Kapelle	Andacht im Ochsenboden Studen
SO	07.07.	09:00	Kirchgemeindesaal	Chilezmorge
SO	07.07.	10:00	Kirche	Gottesdienst, Pfrn. Réka Jaeggi
SO	07.07.	14:00	Einsiedeln	Save the date: ökumenischer Friedensweg: mit unseren Mitchristen (Kloster Einsiedeln, Kloster Au, FEG) aus Einsiedeln und Réka Jaeggi
MO	08.07.	17:30	Zentrum Waldstatt	Einsiedle mitenand: Begegnungsabend
DO	11.07.	09:00	Kirchgemeindesaal	Frauenzmorge: Treffpunkt mit Kaffee und Gipfeli.
DO	11.07.	19:30	Rosengarten	Männerstamm: Stammtisch
SO	14.07.	10:00	Kirche	Gottesdienst mit Kirche unterwegs Pfrn. Réka Jaeggi: Kirchgemeinde Arth-Goldau zu Gast
SO	14.07.	11:00	Kirchgemeindesaal	Apéro
SO	21.07.	10:00	Kirche	Gottesdienst, Pfr. Urs Jäger
SO	28.07.	10:00	Kirche	Gottesdienst, Pfr. Urs Jäger

Für aktualisierte Daten: [Homepage](#)/[QR-Code](#)

**Ochsenboden**

**Samstag, 6. Juli, 18.30 Uhr, Magdalenenkapelle Studen**

Wir feiern zusammen mit Réka Jaeggi eine Abend-Andacht in einer einzigartigen Umgebung.

Wir freuen uns auf Jung und Alt!



**Save the date**

**Sonntag, 7. Juli, 14 Uhr**, ökumenischer Friedensweg mit unseren Mitchristen aus Einsiedeln; vom Kloster Einsiedeln, Kloster Au, FEG und Réka Jaeggi. Weitere Infos über Réka Jaeggi oder auf unserer Homepage unter «Aktuelles».

**Gottesdienst mit Kirche unterwegs**

**Sonntag, 14. Juli, 10 Uhr** mit Pfrn. Réka Jaeggi. Die Kirchgemeinde Arth-Goldau ist bei uns zu Gast. Danach Beisammensein bei einem Apéro.

**Jugendgruppe UNITY**

**Mittwoch, 3. Juli, 18 Uhr, Jugendraum**, Jugendgruppe UNITY: «Summer Night Party - Meet, Chill & Grill» Sommerfest 2024!».

*Anmeldung: [unity@ref-einsiedeln.ch](mailto:unity@ref-einsiedeln.ch)*



**Kleiderabgabe und Friedensgebet**

Während den Sommerferien (10. Juli bis 7. August) findet kein Friedensgebet statt.

Die Kleidersammlung macht vom 10. Juli bis 16. Oktober Pause. Kleiderspenden können nur nach vorheriger Absprache entgegengenommen werden. Bitte keine Kleidersäcke deponieren.

Kontakt/Fragen betreffend Kleiderabgabe: Chris Clark, 079 507 70 40 oder Barbara Mitterecker, 079 297 52 46

Pfarramt: Viktor Hürlimann, Pfarrer, Hauptstr. 9, 6418 Rothenthurm  
 Telefon: 041 838 11 93  
 E-Mail: v.huerlimann@pfarrei-rothenthurm.ch  
 Homepage: www.pfarrei-rothenthurm.ch

Sekretariat: Esther Stutzer, Hauptstr. 9, 6418 Rothenthurm  
 Telefon: 041 838 08 48; E-Mail: sekretariat@pfarrei-rothenthurm.ch  
 Öffnungszeit: Montag: 08.15 – 11.15 Uhr, 13.30 – 17 Uhr

Sakristanin: Barbara Amstutz, Telefon: 041 832 03 41

Biberegg: Francesco Bachmann, Kpl., Biberegg 15, Telefon: 041 838 15 15  
 E-Mail: info@theresia.ch



## Pfarrei St. Antonius

### JULI 2024

*Redaktionsschluss: Jeweils am 15. Kalendertag des Vormonates.*

#### Man muss mit allem rechnen - auch mit dem Guten.

Mitte Juni schaute die Welt Richtung Innerschweiz. Auf dem Bürgenstock tagten zahlreiche Regierungsvertreter, um dem Frieden eine Chance zu geben. Noch wissen wir nicht, ob die geführten Gespräche die Welt dem Frieden einen Schritt nähergebracht haben oder nicht. Zu hoffen ist es natürlich.



Dabei sollte nicht vergessen werden, dass unser Planet von zahllosen anderen blutigen Konflikten heimgesucht wird: Allen voran der Konflikt im Gaza-Streifen. Doch auch im Sudan, in Myanmar, Nigeria, Mali, Zentralafrika, Äthiopien, Syrien, Afghanistan, Mexiko, Armenien (Berg-Karabach), auf den Philippinen und an vielen anderen Orten kämpfen Menschen aus irgendwelchen Gründen gegeneinander und ziehen viele Unschuldige mit hinein in ihre Konflikte.

Angesichts all dieser schlimmen Ereignissen könnten wir resignieren. Doch gilt: Man muss mit allem rechnen, auch mit dem Guten. Weiterhin ist es wichtig und richtig für den Frieden zu beten. Die eigenen kleineren und grösseren Konflikte friedlich zu lösen und wie es Mani Matter einmal gesagt hat: Das Zündhölzli vom Boden aufzuheben, indem man den kleinen Ärger runterschluckt und sich so bald wie möglich entschuldigt.

Viktor Hürlimann, Pfr.

#### EVANGELIEN DER SONNTAGE

07. Juli, 14. So im Jahresk. Mk 6,1b-6  
 14. Juli, 15. So im Jahresk. Mk 6,7-13  
 21. Juli, 16. So im Jahresk. Mk 6,30-34  
 28. Juli, 17. So im Jahresk. Joh 6,1-15



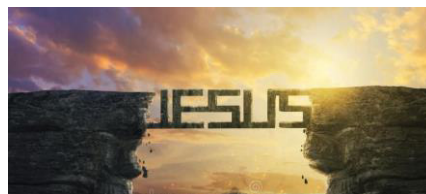
#### CHLINI CHILÄ AM 29. JUNI

Zur Chlichinderfiir sind alle Kinder mit ihren Mamis, Papis, Grosis, Grossdädis und Freunden ganz herzlich eingeladen. In dieser Feier geht es um unsere Vornamen, dazu werden Lieder gesungen, eine Geschichte erzählt und eine Medaille gebastelt. Beginn um 17 Uhr in der Pfarrkirche.



Das Vorbereitungsteam – Mony, Ruth, Heidi und Ramona - freut sich auf viele Kinder mit ihren Familien.

#### VORBEREITUNG AUF DEN WEISSEN SONNTAG 2025



Am 11. Juni kam der Pfarreirat zu seiner zweiten Sitzung in diesem Jahr zusammen.

Nach Rück- und Vorausblick diskutierte der Rat über die Vorbereitung auf den Weissen Sonntag. Nicht alle Anlässe fanden das erwartete Echo. Darum entschied der Rat, dass in Zukunft die Eltern noch besser informiert und eingebunden werden sollen. Dafür wird zum Einstieg im Herbst ein kurzer Elternabend durchgeführt werden. Dabei erhalten die Eltern die nötigen Infos über die vorgesehenen Gottesdienste und Ausflüge.

Die Erstkommunion 2025 findet am Weissen Sonntag, den 27. April statt. Das Thema des Weissen Sonntags wird sein: Jesus, unsere Brücke.

#### RELIGIONSUNTERRICHT PRIMARSCHULE ROTHENTHURM

Auf Ende Schuljahr wird uns Frau Lucia Zraggen nach sechsjährigem Engagement verlassen. Sie wird in anderen Pfarreien ein grösseres Pensum übernehmen, so dass sie nicht ständig hierhin und dahin pendeln muss. Für ihren grossen Einsatz in der Weitergabe des Glaubens danke ich ihr im Namen der ganzen Pfarrei herzlich und wünsche ihr auf ihrem weiteren Berufs- und Lebensweg alles Gute und Gottes reichen Segen.



Lucia Zraggen hat uns aber zugesagt, dass sie nach Möglichkeit weiterhin den Kinderrosenkranz weiterführen möchte. Neu wird Frau Nadja Welti aus dem Urnerland unser Team verstärken. Sie hat schon eine reiche Erfahrung im Begleiten von Firmandinnen und Firmanden sammeln können. Sie wird eine Gruppe unserer Erstkommunionkinder unterrichten.

Durch die gute Zusammenarbeit mit unserem Schulleiter war es möglich, den Stundenplan für die Erst- und Zweitklässler so weit anzupassen, dass Sr. Baptista nun auch die Ersten Klassen übernehmen kann.

## WÄHREND DEN FERIEN...

Damit sich die Pfarreien Steinen und Rothenthurm gegenseitig aushelfen können, beachten Sie folgende Gottesdienstzeiten während der Sommerferien:

- **Messe am Sonntagmorgen und an Feiertagen ist um 09.00 Uhr!** (07. Juli bis 15. August).
- Die Vorabendmesse in der Biberegg fällt während den Sommerferien aus.
- Die Werktagsmessen bleiben zu den gewohnten Zeiten.
- Die Beichtzeiten verschieben sich analog zu den Gottesdienstzeiten.

## FERIENABWESENHEIT SEKRETARIAT

Das Sekretariat bleibt vom **15. bis 28. Juli** geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Pfarrer Viktor Hürlimann.

## FERIENZEIT - LESEZEIT

Nicht immer erlaubt das Wetter eine Wanderung oder das Schwimmen im Wasser.

Darum ist es gut, wenn wir bereits etwas Lektüre parat haben, wenn es tagelang regnet und aus dem Fernseher nichts Neues kommt. Ich schlage zwei Bücher vor:

## Carlo Acutis - Missionar im Internet



Das erste Buch handelt vom 2006 verstorbenen Carlo Acutis. Carlo Acutis wurde 1991 in London geboren und wuchs in Mailand auf. Früh fiel er durch seine aussergewöhnliche Frömmigkeit und seine hervorragenden Programmierfertigkeiten auf.

Eucharistiefeier, Gebet und Sakramente spielten in seinem religiösen Leben eine tragende Rolle. Im Alter von elf Jahren erstellte er ein Online-Verzeichnis eucharistischer Wunder. Obwohl er viel am Computer sass, engagierte sich Carlo innerhalb seiner Pfarrei für Flüchtlinge und Obdachlose. 2006 wurde bei ihm eine aggressive Form von Leukämie diagnostiziert, an der er innerhalb kurzer Zeit verstarb.

Im Buch «Carlo Acutis - Missionar im Internet» bietet Thomas Alber eine sehr gut recherchierte, mit vielen Farbfotos bestückte Lebensbeschreibung des jungen Carlo Acutis. Bischof Oster von Passau schrieb zu diesem Buch: „Was für ein beeindruckender Jugendlicher: Carlo Acutis lebte wie ein normaler junger Bursche mitten in der Welt von heute, mit völlig normalen Interessen: Freundschaften, Sport, Computer. Und zugleich liebte er Jesus, die Eucharistie und den Rosenkranz – und die Armen. Eines seiner Vorbilder war der hl. Dominikus Savio, ein Schüler meines Ordensvaters Don Bosco. Auch er ist mit knapp 15 Jahren verstorben. Ich bin sicher: Die beiden sind im Himmel grosse Freunde.“

Schnelle Infos zu Carlo Acutis finden sich unter <https://carloacutis.de/>.

## Aschenblüte



Das zweite Buch führt in die neunziger Jahre und zwar nach Ruanda. Dort tobte vom April bis Juli 1994 nicht bloss ein Bürgerkrieg, sondern ein Völkermord, dem ca. 800'000 Menschen zum Opfer gefallen sind.

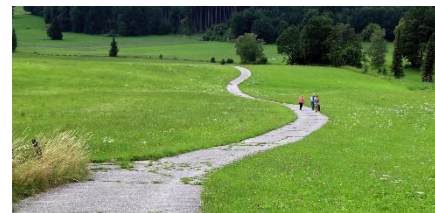
Grund dieses unglaublichen Massakers war der schwelende Konflikt zwischen zwei Volkgruppen, den Tutsi und den Hutu. Obwohl diese zwei Volksgruppen über lange Zeit friedlich nebeneinander und miteinander lebten, konnte ein gegenseitiges Misstrauen entstehen, das nach Ostern 1994 in einen Flächenbrand ausartete.

Im spannend geschriebenen Buch «Aschenblüte» erzählt Immaculée Ilibagiza wie sie nicht nur den Völkermord überlebte, sondern auch wie es ihr mit Hilfe ihres Glaubens gelang, die Angst vor Entdeckung und das Grauen der Massaker zu ertragen und den Mördern ihrer Familie zu verzeihen.

Heute lebt Immaculée Ilibagiza in New York und setzt sich in zahlreichen Vorträgen für die Versöhnung unter Feinden ein.

## REISESEGEN

Nach allen Gottesdiensten in den Sommerferien besteht die Möglichkeit, den Reisesegen zu empfangen. Nehmen Sie dazu nach der hl. Messe im vordersten Kirchenbank Platz.



*Möge die Sonne dein Gemüt erhellen, der Regen deine Stimmung aber nicht verdunkeln.*

*Möge die Strasse sich erheben, um dir zu begegnen.*

*Möge der Wind in deinem Rücken sein und die Sonne warm auf dein Gesicht scheinen, der Regen sanft auf deine Felder fallen.*

*Und bis wir uns wiedersehen, möge Gott dich im Frieden seiner Hand halten.*

*Mögen deine Segnungen zahlreicher sein als die Kleeblätter, die wachsen, und mögest du Ärger vermeiden, wo auch immer du hingehst.*

*Führe die Strasse, die du gehst, immer nur zu deinem Ziel bergab.*

*Hab, wenn es kühl wird, warme Gedanken und den vollen Mond in dunkler Nacht.*

*Mögest du die Kraft haben, die Richtung zu ändern, wenn du die alte Strasse nicht mehr gehen kannst.*

*Mögest Du Ruhe finden, wenn der Tag sich zu Ende neigt, auf dass Friede in dein Herz kehrt und alle dunklen Gefühle in helle verwandelt.*

# Pfarrei

## Gottesdienste

### JULI 2024

#### Beichtgelegenheit

Sonntag 08.30 – 08.45 Uhr

#### Rosenkranzgebet

Mo, Di, Mi, Fr 19 Uhr

Donnerstag 08 Uhr

Samstag 09 Uhr

Ein Mittwoch/Monat 13.30 Uhr  
(für Kinder)

#### Stundengebet

Komplet (Nachtgebet)

Sonntag 20.15 Uhr

#### FREITAG, 28. JUNI

Hl. Irenäus

19.30 Hl. Messe

#### SAMSTAG, 29. JUNI

HLL. PETRUS UND PAULUS

09.30 Hl. Messe

Stiftmessen:

Xaver u. Alice Schuler-  
Ochsner und Angeh., Weid /  
Karl u. Paulina Schuler-  
Föhn, Oberdorfstr. 5

17.00 Chlini Chilä, Pfarrkirche

19.00 Vorabendmesse Biberegg

#### SONNTAG, 30. JUNI

13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09.30 Hauptmesse

Opfer: Orgelrenovation

11.00 Taufe

19.30 Hl. Abendmesse

**Nach allen Gottesdiensten:  
Fahrzeugsegnung**

#### DIENSTAG, 02. JULI

Mariä Heimsuchung

15.15 Schulmesse (3./4. Klasse)

#### MITTWOCH, 03. JULI

HL. THOMAS

08.00 Stille Anbetung

08.30 Hl. Messe

13.30 Kinderrosenkranz

#### DONNERSTAG, 04. JULI

Hl. Ulrich

08.00 Gb. um Priesterberufungen

08.30 Hl. Messe

#### FREITAG, 05. JULI

Herz-Jesu-Freitag

15.00 Barmherzigkeits Rosenkranz  
Euch. Anbetung

19.00 Rosenkranz für die Familien

19.30 Hl. Messe  
anschl. Anbetung (bis 21 Uhr)

#### SAMSTAG, 06. JULI

Hl. Maria Goretti

Herz-Mariä-Sühnesamstag

08.45 Stille Anbetung

09.00 Lichtreicher Rosenkranz

09.30 Hl. Messe

Stiftmesse: Agnes Meier-  
Schuler / Kaspar u. Regina  
Schuler-Marty, 1. Altmatt

#### SONNTAG, 07. JULI

14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09.00 Hauptmesse

Opfer: Kirchl. Hilfswerk für  
die Seelsorge im Kt. Schwyz

19.30 Hl. Abendmesse

#### DIENSTAG, 09. JULI

Hl. Augustinus Zhao Rong und Gefährten

08.30 Hl. Messe

#### MITTWOCH, 10. JULI

Hll. Knud, Erich und Olaf

08.00 Stille Anbetung

08.30 Hl. Messe

#### DONNERSTAG, 11. JULI

HL. BENEDIKT VON NURSIA

08.30 Hl. Messe

#### FREITAG, 12. JULI

Hll. Placidus und Sigisbert

19.30 Hl. Messe

#### SAMSTAG, 13. JULI

09.30 Hl. Messe

#### SONNTAG, 14. JULI

15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09.00 Hauptmesse

Opfer: Arbeitsgruppe Jugend  
und Familie

19.30 Hl. Abendmesse

#### DIENSTAG, 16. JULI

Muttergottes von Einsiedeln

08.30 Hl. Messe

#### MITTWOCH, 17. JULI

08.00 Stille Anbetung

08.30 Hl. Messe

#### DONNERSTAG, 18. JULI

08.30 Hl. Messe

#### FREITAG, 19. JULI

19.30 Hl. Messe

#### SAMSTAG, 20. JULI

Hl. Margareta von Antiochia

09.30 Hl. Messe

#### SONNTAG, 21. JULI

16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09.00 Hauptmesse

Opfer: MIVA

19.30 Hl. Abendmesse

#### DIENSTAG, 23. JULI

HL. BIRGITTA VON SCHWEDEN

08.30 Hl. Messe

#### MITTWOCH, 24. JULI

Hl. Christophorus und hl. Scharbel Mahluf

08.00 Stille Anbetung

08.30 Hl. Messe

#### DONNERSTAG, 25. JULI

HL. APOSTEL JAKOBUS DER ÄLTERE

08.30 Hl. Messe,

#### FREITAG, 26. JULI

Hll. Anna und Joachim

19.30 Hl. Messe

#### SAMSTAG, 27. JULI

09.30 Hl. Messe

Stiftmessen:

Josef u. Marlis Schnüriger-  
Inglin, Alte Strasse 4

#### SONNTAG, 28. JULI

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09.00 Hauptmesse

Opfer: Aufgaben der Pfarrei

19.30 Hl. Abendmesse

#### DIENSTAG, 30. JULI

08.30 Hl. Messe

#### MITTWOCH, 31. JULI

HL. Ignatius von Loyola

08.00 Stille Anbetung

08.30 Hl. Messe

#### DONNERSTAG, 01. AUGUST

NATIONALFEIERTAG

09.00 Hauptmesse – bei  
schönem Wetter in der  
Kreuzegg, sonst in der  
Pfarrkirche

Opfer: Kreuzegg

#### FREITAG, 02. AUGUST

Herz-Jesu-Freitag

15.00 Barmherzigkeits Rosenkranz  
Euch. Anbetung

19.00 Rosenkranz für die Familien

19.30 Hl. Messe  
anschl. Anbetung (bis 21 Uhr)

